

TECHNISCHES MERKBLATT: **NaturePrimer**

Produktbeschreibung

NaturePrimer ist eine anwendungsfertiger Grundieranstrich für Holzbauteile im Außenbereich, auf Basis der Reflektiven Membrantechnologie.

Inhaltsstoffe

Polyacrylat - Dispersion, Titandioxid, Zinkoxid, Kaolin, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Propylen glykol, Cellulose, Konservierungsmittel

Produktgruppe / GIS-Code

BSW20

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Anwendungsbereich

NaturePrimer ist ein Grundieranstrich für alle begrenzt maßhaltigen Holzbauteile wie Nut- und Federverbretterungen, Fachwerk, Fensterläden, Tore, und nicht maßhaltigen Holzbauteile wie Balkonbrüstungen, Schindeln, Pergolen und Zäune.

Aufgrund des feuchteadaptiven Verhaltens der Membran, variiert die Blockfestigkeit in Abhängigkeit des Feuchtegehaltes der Beschichtung. So ist das Beschichten von Stoß- und Quetschfugen zu vermeiden.

Produktspezifische Eigenschaften

Variabel diffusionsoffen, hohe Resistenz gegenüber aggressiven Umwelteinflüssen wie Smog und Ozon, emissionsarm, lösemittelfrei, hohe UV- und Witterungsbeständigkeit, reflektierend, dehnungsfähig, thermisch beruhigend.

Materialkenndaten:

- sd-Werte nach DIN 52615
- Trockenbereich: sd = 1,3
- Feuchtebereich: sd = 0,7
- Dichte: 1,02 kg/dm³ nach ISO 2811-1

VOC-Verordnung (EG)

Grenzwert ab 01.01.2010 für Klarlacke und Lasuren (Prod.-Kat. e) für Gebäude, ihre Bauteile und dekorativen Bauelementen (innen und aussen) einschließlich sog. Deckender Lasuren = 130 g/l.

Dieses Produkt enthält < 14 g/l VOC.

Verarbeitungshinweis

NaturePrimer kann auf allen tragfähigen, sauberen, trockenen Holzarten und aufgetragen werden.

Der Feuchtigkeitsgehalt des Holzes darf bei begrenzt und nicht maßhaltigen Holzbauteilen 18 % nicht überschreiten. Die Grundsätze des „konstruktiven Holzschutz“ sind zu beachten. Diese sind Voraussetzung für einen dauerhaften Holzschutz.

Zur Gewährleistung von Feuchte regulierenden Eigenschaften muss eine diffusionsoffene Untergrundbeschaffenheit sichergestellt sein.

Untergrundvorbereitung

Holz neu:

Holz in Faserrichtung schleifen, reinigen, scharfe Kanten brechen

Holz, alt, unbehandelt:

verwitterte Holzoberfläche bis auf tragfähiges Holz schleifen, reinigen, scharfe Kanten brechen

Nicht tragfähige Altbeschichtungen:

bis auf tragfähiges Holz entfernen

Haftungsstörende Untergründe:

Austretende Holzinhaltstoffe wie Harze oder Harzgallen sind zu entfernen

Verarbeitung

Die Verarbeitung kann im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren erfolgen. *NaturePrimer* ist verarbeitungsfertig eingestellt. Kommen Spritzgeräte zum Einsatz, sind die Richtlinien des Geräteherstellers zu beachten. Bei der Verwendung von Spritzgräten kann mit wenig Wasser die Verarbeitungskonsistenz eingestellt werden. Bei der Verarbeitung ist darauf zu achten, dass die Luft- und Objekttemperatur nicht unter 5°C liegt. Dies gilt auch für den gesamten Zeitraum der Trocknung. Vor Gebrauch und nach längeren Arbeitsunterbrechungen ist das Material durchzurühren.

Die Trocknungszeit zwischen den einzelnen Beschichtungsgängen beträgt 12 Stunden.

Verbrauch

Der Verbrauch von *NaturePrimer* liegt bei ca. 150 ml/m² für einen einmaligen Anstrich auf glatten, nicht stark saugenden Untergründen.

Die Verbrauchsmengen sind von Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig und gegebenenfalls durch einen Probeanstrich zu ermitteln.

Reinigung der Werkzeuge

Rollen, Pinsel und Spritzgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser gründlich ausspülen.

Farbtöne

semi-transparent

Lagerung und Transport

NaturePrimer kühl, aber frostfrei lagern und transportieren. Anbruchgebinde gut verschließen und möglichst bald verarbeiten. Lagerfähig ab Herstellungsdatum: 12 Monate.

Lieferform

0,750; 2,5; 5; 19 Liter

Andere Gebindegrößen auf Anfrage.

Entsorgung

Produktreste nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder das Erdreich gelangen lassen.

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Produktreste bei den zuständigen Sammelstellen abgeben.

Abfallschlüssel- Nr. 080120 nach dem EU-Abfallverzeichnis.

Sicherheitshinweis

Der Inhalt des technischen Merkblattes bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Der Verarbeiter / Käufer hat in jedem Falle die Einsatzfähigkeit des Materials vor Anwendung unter Praxisbedingungen zu prüfen.

Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor dem Zugriff von Kindern schützen. Nicht zu behandelnde Flächen sind durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Augen und Haut vor Spritzern schützen. Entstehenden Spritznebel, bei Verarbeitung im Spritzverfahren, nicht einatmen.

Mit Erscheinen eines neuen technischen Merkblattes, bedingt durch die Produktverbesserung, verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Die gemachten Angaben wurden von der SICC Coatings GmbH in Labor und Praxis als Richtwerte ermittelt. Die Produktinformationen erfolgen nach bestem Wissen und entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Umwelteinflüsse, Werkstoffe, Applikationsapparaturen und Applikationstechniken liegen außerhalb unseres Einflusses und damit außerhalb unserer Verantwortung. SICC® 2020